

Neigungskurs zur Landeskunde GB

Beitrag von „Midnatsol“ vom 4. August 2015 09:10

Hmm, ich bin da leider gerade auch etwas ideenlos. Das einzige was mir einfällt: Du könntest die Schüler am Ende des Schuljahres in Gruppen als eine Art Projektarbeit verschiedene Themenreisen zusammenstellen lassen, basierend auf dem, was ihr bis dahin erarbeitet habt. Eine Gruppe entwirft z.B. eine Reise zu den Naturschönheiten des Lake Districts, eine andere eine kulinarische Rundreise, noch eine eine Campingreise mit Schwerpunkt historische Kathedralen, eine andere eine Städtetour, ... Endprodukt soll jeweils ein Reiseverlaufsplan mit Bildern und Informationen zu den besuchten Orten/Sehenswürdigkeiten sein. Ich denke, das hätte ich damals spannend weil (zumindest theoretisch) real brauchbar und realistisch gefunden, es vermittelt Alltagskompetenzen (Preisrahmen einhalten, dazu Preise vergleichen, Alternativen recherchieren, natürlich [arbeitsteilige] Gruppenarbeitsfähigkeit, ...) und fasst das Schuljahr nochmal zusammen. Problem: Du müsstest die Recherche irgendwie organisieren (Computerraum? Zu Hause?).